



OASE IM GROSSSTADTDSCHUNGEL

Hohe Flexibilität und Nachhaltigkeit bei der Integration von Bewohnern aller Altersgruppen in eine gemeinschaftliche Anlage sowie die Verknüpfung des urbanen Raumes mit grünen Bestandsflächen: Dies waren die Anforderungen, denen sich die Architekten von p.good, Wien, mit dem zweiteiligen viergeschossigen Wohnbau an der Breitenfurter Straße im 23. Wiener Gemeindebezirk stellten. Im Zentrum des Bauteils 1 steht eine ausgeprägte Grünanlage, nach der alle Wohnungen und Balkone orientiert sind. Straßenseitig sparte man mit dem Einbau von Fenstern. Dies ermöglicht, die Wohneinheiten von den Emissionen der beiden stark befahrenen Straßen Breitenfurterstraße und Rodauner Straße abzugrenzen. Laubengänge wiederum stellen die Verbindung zu den hofseitigen Grünflächen her. Dadurch entsteht ein ruhiger Innenbereich mit parkähnlichem Charakter und altem Baumbestand. „Aus dem Konzept in Kombination mit der Optimierung der Holzbauweise ist die Typologie eines Laubenganghauses entstanden, das im Sommer 2013 fertiggestellt wird“, verrät die Objektbeschreibung des Bauträgers Gemeinnützige Wohnungsbau GesmbH (GEWOG), Wien. Besonderes Augenmerk legte man auf die Gestaltungsflexibilität der Wohnungseingangsbereiche. Hier wurde aufgrund entsprechender Dimensionierung und Situierung eine Vielfalt zu-

sätzlicher Funktionsbereiche im Wohnungsverband geschaffen. Vom Kinderspielflur über eine Media-lounge und einen Essraum bis zum abgetrennten Arbeitsraum sind unterschiedliche Nutzungen möglich, die einen echten Mehrwert für die Wohnungen darstellen sollen.

Holz trägt und sieht gut aus

Holz wurde in der Breitenfurter Straße nicht nur als tragendes, sondern auch als gestalterisches Element eingebracht. Davon zeugen Lärchenholzfassaden und Holzbalkone. Schon in der Planung wurde vorgesehen, die Holzfassaden so anzuordnen, dass eine einfache Wartung, frei von zusätzlichen Gerüsten, durchgeführt werden kann. „Zudem sind alle Massivholzdecken sichtbar ausgeführt“, informiert DI Martin Praschl von p.good. Für das Büro stellt das Objekt das erste Holzbau-projekt dieser Größenordnung dar. Mit der kompakten Form und dem günstigen Verhältnis von Nutzfläche zu Außenoberfläche erreichte man eine gute Energiebilanz der Gebäude. Die Baukosten hielten sich dabei in leistbaren Grenzen.

📷 Bilder:
p.good, Robert Kittel

📄 Text:
Michael Reitberger



DATEN & FAKTEN

Standort: Breitenfurter Straße, 23. Bezirk, Wien

Bauträger:

GEWOG / Wien, www.neueheimat-wohnen.at

Architekt & Bauleitung:

p.good Architekten / Wien, www.pgood.at

Tragwerksplanung: RWTplus / Wien, www.rwt-plus.at

Holzbau: MHB Holz und Bau / Waidhofen an der Ybbs, www.mhb.co.at

Systemlieferanten: Saint-Gobain Rigips Austria/ Bad Aussee, www.rigips.com, Binderholz Bausysteme / Hallein, www.binderholz-bausysteme.com

Fertigstellung: Sommer 2013

BSP-Verbrauch: 2500 m³

Brettsperrholz und Rigips intelligent verbunden

Aufgrund der schall- und brandschutztechnischen Vorgaben wurden die mit Brettsperrholz BBS von Binderholz Bausysteme, Hallein, gefertigten Wände mit Rigips-Vorsatzschalen ertüchtigt. „Zum ersten Mal wurde das von Binderholz und Saint-Gobain Rigips herausgegebene ‚Handbuch Massivholzbau‘ in einem der größten Massivholz-Wohnbauprojekte Österreichs für die Ausschreibung herangezogen. Die Erleichterung für die Planung war enorm. Auf Basis der Anforderungen an das Gebäude konnten sofort die von Binderholz und Rigips standardisierten und geprüften Aufbauten von Wand, Decke und Dach aufgezeigt und die nötigen Zertifikate und Prüfzeugnisse für die Einreichung des Projekts vorgelegt werden“, informieren DI (FH) Jens Koch, Bereichsleiter Holzbau bei Rigips, und DI Helmut Spiehs, Geschäftsführer Binderholz Bausysteme. Laut ihren Angaben reichen wenige Klicks auf der Homepage des Handbuchs Massivholzbau aus, um anhand der Vorgaben zu Schallschutz, Feuerwiderstand, Wärmedämmung etc. den optimalen Wand-, Dach- oder Deckenaufbau zu generieren. Hat man sich für eine der vielen beschriebenen Variationen entschieden, können alle benötigten Informationen, die für den Zusammenbau relevant sind, als gepzippte Dateien heruntergeladen werden. Ergänzend wurden in einem Projekt mit der Holzforschung Austria Systemlösungen für den Einbau von Abschottungen und Installationen entwickelt, welche im Projekt bereits zum Einsatz kommen. ■

OHNE UMWEGE ZUM
HANDBUCH MASSIVHOLZBAU
GEHT'S HIER:

► <http://tinyurl.com/plom2nb>



EGAL OB DECKE, WAND ODER DACH: DAS HANDBUCH MASSIVHOLZBAU ZEIGT MIT WENIGEN KLICKS, WIE EIN NORMGERECHTER AUFBAU AUSZUFÜHREN IST

LEISTER
PLASTIC WELDING

www.leister.com

NEU!
Bei Ihrem Leister-Fachhändler

TRIAK ST

Design trifft Erfahrung
– Der neue S



mehr Infos:


- 100% Swiss Made Quality
- Das robuste, professionelle Heissluftgerät unter 1 kg
- Funktionales Design: 2K-Handgriff und optimaler Schwerpunkt
- Schnellreinigung der Luftfilter

Haberkorn GmbH
www.haberkorn.com

**Hot air tools.
We know how.**